

Schließtechnik Taktvolles

Für Reisemobile mit Zentralverriegelung bietet die Schließtechnik aus Münstertal nachrüstbare Notöffnungen. Sie ist besonders für Fahrer wie von Geisterhand. Sperren lassen sich die Türen mit knock-in-key dagegen nicht. Das laut Hersteller einfach zu installierende System kostet 50 Euro und ist direkt bei ibk zu beziehen. Tel.: 06071/35041, www.ibk-sys.de.

**Aus
Reisemobil
International
Heft 3/2007**



Mit der geschlossenen Abdeckung von Woelcke gelangen weder Langfinger noch unerwünschte Sonnenstrahlen durch das Fenster ins Reisemobil.

Fensterabdeckungen Gut abgeschirmt

Reisemobilhersteller Woelcke fertigt neuerdings Abdeckungen für die Ausstell- und Schiebefenster S3 und S4 von Seitz, die sich auch an Mobilien anderer Marken nachrüsten lassen. Die Platten aus bruchfestem, per Hand laminiertem GfK wiegen zwischen fünf und sieben Kilogramm, sollen Schatten spenden und als Schutz vor Einbrechern dienen. Sie tragen maximal zwei Zentimeter auf, lassen sich leicht vom Innenraum aus ver- oder entriegeln

und nach außen schwenken. Bei einer Abnahme ab drei Stück sind auch andere Maße lieferbar.

Inklusive Montage in Heimsheim kostet eine Abdeckung in der weißen Standardfarbe RAL 9016 ab 500 Euro. Eine Lackierung in Wagenfarbe ist möglich und kostet zusätzlich ab 170 Euro. Die Lieferzeit beträgt sechs Wochen, für den Anbau rechnet Woelcke mit einem Tag. Tel.: 07033/390994, www.woelcke.de.

Ohne Schlüssel öffnet knock-in-key die Zentralverriegelung des eigenen Fahrzeugs.

Das Dachfenster von KRD ist gleichzeitig ein vollwertiger Notausstieg.



Dachausstieg Notausgang nach oben

Im Falle eines Unfalls soll der Dachausstieg KASI von KRD Sicherheitstechnik einen zuverlässigen Fluchtweg darstellen. Er ist im Gegensatz zu den in Reisemobilen bislang eingebauten Dachfenstern von Hause aus als Ausstieg konzipiert und bietet eine 50 mal 70 Zentimeter große Öffnung. Da schlüpfen auch Mobilisten mit einer weniger sportlichen Figur durch.

Das nachrüstbare KASI erfordert einen Dachausschnitt

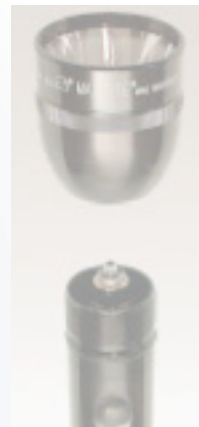
von 97 mal 53 Zentimeter und eignet sich für Einbautiefen zwischen 45 und 65 Zentimeter. Das integrierte Fenster aus Polycarbonat verspricht mit seiner Doppelverglasung eine gute Wärmedämmung, lässt sich kippen und aufstellen sowie mit dem eingebauten Rollläden verdunkeln. KASI soll ohne Montage 700 Euro kosten und durch jeden Kfz-Betrieb einzubauen sein. Tel.: 04152/80860, www.krd-sicherheitstechnik.de.

Taschenlampe Konsequenter Sinneswandel

Der renommierte Taschenlampenhersteller Maglite bietet neuerdings nicht nur komplette Leuchten mit LED-Technik an, sondern auch so genannte Upgrade-Module. Die rüsten die bereits verkauften, klassischen Stablampen mit Glühbirnen auf die moderne, Energie sparende Technik um.

Die Austauschsockel mit je einer 3-Watt-Leuchtdiode sind für Modelle mit zwei, drei oder

vier Mono- oder Babyzellen verfügbar und kosten zwischen 35 und 40 Euro. Durch den Tausch der Leuchtmittel mit dem original Upgrade-Modul bleibt die Garantie der Taschenlampe auf Material- und Herstellungsfehler von zehn Jahren erhalten. Tel.: 0611/186890, www.maglite.de.



Mit einem Umrüstset lassen sich auch ältere Taschenlampenmodelle von Maglite mit der neuen LED-Technologie ausstatten.